

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:  
Ref. III

Vorlagennummer:  
III/011/2010

## Antrag Nr. 102 der SPD Fraktion und der Grünen Liste: AKW's abschalten - Stadtwerke stärken

| Beratungsfolge | Termin     | Status | Vorlagenart | Abstimmung              |
|----------------|------------|--------|-------------|-------------------------|
| Stadtrat       | 25.11.2010 | Ö      | Beschluss   | mehrheitlich angenommen |

### Beteiligte Dienststellen

Ref.. IIII

#### I. Antrag

Der Antragsgegenstand ist mit dem Beschluss des Bundestages vom 28.10.2010 nicht mehr erreichbar. Der Antrag Nr. 102/2010 der SPD Fraktion und der Fraktion Grüne Liste ist damit abschließend bearbeitet.

#### II. Begründung

Mit Antrag vom 14.10.2010 beantragten die SPD Fraktion und die Fraktion Grüne Liste an die Bundeskanzlerin, an den Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, an die Fraktionen im Deutschen Bundestag und an den Bayerischen Ministerpräsidenten zu appellieren, die derzeit geltende Laufzeit aller Atomkraftwerke in Deutschland nicht zu verlängern. Weiter wird beantragt, in jedem Fall bei einer Verlängerung der Laufzeit von kern-technischen Anlagen eine Einzelfallprüfung unter besonderer Beachtung der sicherheits-technischen Voraussetzungen durchzuführen.

Die Bundesregierung hat am 28.10.2010 die Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke beschlossen. Im Vorfeld der Entscheidung haben sich die Stadtwerke gegen die Laufzeitverlängerung ausgesprochen, da diese für die Stadtwerke eine deutliche Wettbewerbsverschlechterung darstelle. Von mehreren Bundesländern wurde die Überprüfung der Entscheidung durch das Bundesverfassungsgericht angekündigt.

##### 1. (Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

|                             |   |                |
|-----------------------------|---|----------------|
| Investitionskosten:         | € | bei IPNr.:     |
| Sachkosten:                 | € | bei Sachkonto: |
| Personalkosten (brutto):    | € | bei Sachkonto: |
| Folgekosten                 | € | bei Sachkonto: |
| Korrespondierende Einnahmen | € | bei Sachkonto: |
| Weitere Ressourcen          |   |                |

### Haushaltsmittel

- X            werden nicht benötigt  
           sind vorhanden auf IvP-Nr.  
             bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
           sind nicht vorhanden

**Anlagen:**        Fraktionsantrag

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 25.11.2010

#### Ergebnis/Beschluss:

Der Antragsgegenstand ist mit dem Beschluss des Bundestages vom 28.10.2010 nicht mehr erreichbar. Der Antrag Nr. 102/2010 der SPD Fraktion und der Fraktion Grüne Liste ist damit abschließend bearbeitet.

mit 26 gegen 22 Stimmen

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Wüstner  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang